

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1998

Ausgegeben am 5. November 1998

Teil II

387. Verordnung: Änderung der Verordnung über den bankaufsichtlichen Prüfungsbericht

387. Verordnung des Bundesministers für Finanzen, mit der die Verordnung des Bundesministers für Finanzen über den bankaufsichtlichen Prüfungsbericht geändert wird

Auf Grund des § 63 Abs. 4 bis 7 in Verbindung mit § 44 Abs. 1 und 3 des Bankwesengesetzes (BWG), BGBl. Nr. 532/1993, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 153/1998, wird die Verordnung über den bankaufsichtlichen Prüfungsbericht, BGBl. Nr. 119/1994, zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 181/1997, wie folgt geändert:

1. Im Teil I, 3. Investmentfondsgesetz 1993, der Anlage werden nach Z 10 folgende Z 10a und nach Z 13 folgende Z 14 eingefügt:

„10a. Die Bestimmungen des § 20a InvFG betreffend Dachfonds wurden eingehalten

14. Die Bestimmungen betreffend Pensionsinvestmentfonds der §§ 23a bis 23g InvFG wurden eingehalten“

2. Im Teil I, 10. Wertpapieraufsichtsgesetz, der Anlage entfällt die Z 6; die bisherigen Z 7 bis 9 erhalten die Bezeichnung Z 6 bis 8.

3. Im Teil I, 11. Modellverordnung, der Anlage wird nach der Überschrift das Wort „anwendbar“ eingefügt.

4. Im Teil III B der Anlage werden nach Z 4 folgende Z 5 bis 7 eingefügt:

„5. Kreditäquivalent der außerbilanziellen Geschäfte

6. Kreditäquivalent der besonderen außerbilanziellen Geschäfte

7. Bilanzsumme“

5. In den Teilen III bis V der Anlage wird jeweils das Wort „Schilling“ und „Tausend Schilling“ durch die Wortfolge „Tausend Schilling oder Tausend Euro“ ersetzt.

6. Dem § 4 werden folgende Abs. 7 und 8 angefügt:

„(7) Teil I, 3. Investmentfondsgesetz 1993, 10. Wertpapieraufsichtsgesetz und 11. Modellverordnung, der Anlage in der Fassung BGBl. II Nr. 387/1998 treten mit 1. Dezember 1998 in Kraft und sind auf die Meldung zu einem nach dem 31. Dezember 1997 endenden Geschäftsjahr anzuwenden.

(8) Teil III bis V der Anlage in der Fassung BGBl. II Nr. 387/1998 treten mit 1. Jänner 1999 in Kraft.

Edlinger